

RS OGH 1949/9/7 1Ob337/49, 2Ob542/83, 10Ob42/14w

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 07.09.1949

Norm

ABGB §1416

ABGB §1425 IV

Rechtssatz

1. Der Gläubiger muß, wenn der Wille des Schuldners, die Hauptschuld ohne Zinsen zu zahlen, zweifellos feststeht, ausdrücklich erklären, daß er den angebotenen Betrag zunächst auf Zinsen verrechne.
2. Wurde der angebotene Betrag abgelehnt, weil er Kapital und Zinsen nicht decke, so muß der Schuldner den Gläubiger zur Bekanntgabe des Betrages auffordern, daß er auf Zinsen verrechne. Hat er diese Aufforderung unterlassen und sofort hinterlegt, so trägt er die Gefahr, daß der Erlag Kapital und Zinsen nicht decke.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 337/49
Entscheidungstext OGH 07.09.1949 1 Ob 337/49
Veröff: SZ 22/120
- 2 Ob 542/83
Entscheidungstext OGH 22.11.1983 2 Ob 542/83
Vgl auch
- 10 Ob 42/14w
Entscheidungstext OGH 26.08.2014 10 Ob 42/14w
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1949:RS0033399

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

22.10.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at